

Beilage zu No. 3 des Kreis- und Anzeige-Blatts für den Kreis Danziger Höhe pro 1893.

8. Gegen den früher bei dem Besitzer Rothle zu Brentau im Dienste befindlich gewesenem Rutscher Valentin Hallmann soll eine Schaussee-Polizeistrafe vollstreckt werden. Die Ortsvorstände, Ortspolizeibehörden und Gendarmen fordere ich auf, nach dem Verbleibe des Hallmann zu forschen und wenn dessen gegenwärtiger Aufenthaltsort ermittelt wird, mir davon sofort Anzeige zu machen.

Danzig, den 7. Januar 1893.

Der Landrath.

9. Die Fouragevergütung pro Monat Juni 1891 ist für die Gemeinde Praust mit 6,64 *Mk.*, pro Monat Juni 1892 für das Gut Lagschau mit 32,59 *Mk.* anzuweisen.

Die genannten Gemeinden können die Summen gegen Quittung bei der Zahlungsstelle des 17. Armeekorps erheben.

Danzig, den 6. Januar 1893.

Der Landrath.

10. Die Herren Amtsvorsteher ersuche ich, die Zählkarten über die im vergangenen Vierteljahr im Amtsbezirk vorgekommenen Brände, oder eine Fehlanzeige, soweit dieses noch nicht geschehen ist, mir binnen spätestens 8 Tagen jetzt einzureichen.

Danzig, den 7. Januar 1893.

Der Landrath.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

11. **Steckbriefs-Erledigung.**

Der hinter den Einwohner Ferdinand Schwerdtfeger aus Neuenborf unter dem 14. Oktober 1892 erlassene in No. 85 dieses Blattes aufgenommene Steckbrief ist erledigt.

Actenzeichen: III L. 143/92.

Danzig, den 8. Januar 1893.

Der Erste Staatsanwalt.

12. **Die Maulseuche unter den Schafen von Kl. Kelpin**
wird für nichtig erklärt.
Der Amtsvorsteher.

13. In dem am 19. d. Mts., früh 10 Uhr, in Stangenwalde anstehenden Holzverkaufstermine kommen

a. vom neuen Einschlage:

Schutzbezirk Stangenwalde Jagd 5: ca. 300 Stück kiefern Bauholz mit 300 fm, 120 rm kiefern Kloben, ca. 200 rm erlen Schichtnußholz, Kloben und Knüppel,

b. vom vorjährigen Einschlage:

in den Schutzbezirken Stangenwalde, Oberjommertau und Rehhof diverse Brennholz, event. zu ermäßigter Taxe zum Ausgebot.

Stangenwalde, den 2. Januar 1893.

Der Forstmeister.

14. Geschäftsstunden des Standesamtes Sudschin werden täglich (auch an den Sonn- und Festtagen) abgehalten, für das Sommerhalbjahr (vom 1. April bis Ende September) von 6 bis 7 Uhr und für das Winterhalbjahr (vom 1. Oktober bis Ende März) von 7—8 Uhr Morgens.

Schwintsch, den 9. Januar 1893.

Der Standesbeamte.

E. Hoene.

Nichtamtlicher Theil.

15. Die Stelle eines Zieglermeisters für kleinen Ringofen-Betrieb ist in Gr. Plehnendorf zu besetzen.

16. 2 hochtragende Kühe, schwarzbunt und ein Zuchtbulle, schwarzbunt, zu verkaufen.
A. Schwarz, Abbau Kl. Böhlfau, Bahn Böhlfau.

17. Pachtew wird gekauft und Offerten erbeten im Comtoir der Danziger Glashütte in Danzig, Hundegasse 81.

18. Stifts- und Pupillen-Capital habe ländlich zu begeben. Arnold, Kreis-Topogr.

Ein verheiratheter Schäfer u. ein verheiratheter Stellmacher
bei hohem Lohn und Deputat zu Warien gesucht in Johannisthal, Post Kahlbude.

2—3 tragende Sauen

zu laufen gesucht. Adressen unter C 50 im Intelligenz-Comtoir, Danzig, Topengasse 8, erbeten.

Redakteur: J. A. Blottner in Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Topengasse 8